

BIOCAPTURE

Biometrie Capture Tool für die Polizei im mobilen Einsatz

Bernhard Strobl

Reinhard Schmid

Piotr Majewski



DIE AUFGABE

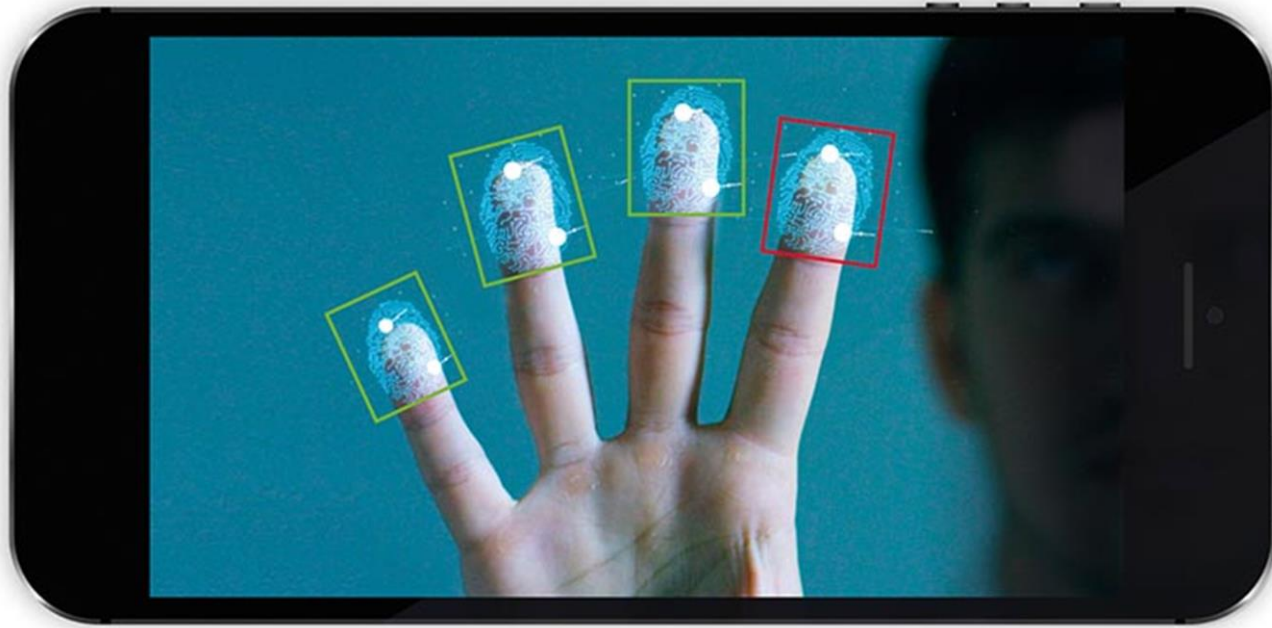
Für die Polizei im mobilen Einsatz stellt sich immer mehr die Herausforderung der **Identitätsfeststellung von Personen**.

 Keine Dokumente, manchmal gefälscht.

Aktuell muss die zu identifizierende Person zu einer Polizeidienststelle, die erkennungsdienstlich ausgerüstet ist, gebracht werden.

 Aufwand, Zeit

Die neue Lösung kann das vor Ort durch Einsatz (bzw. Erweiterung) der MPK – Mobile Polizei Kommunikation)



Bitte das iPhone um
90° drehen

Ergebnisse ansehen

Session neu starten

- Live Demo in den Pausen



ROLLEN IM KONSORTIUM

- **AIT:** Projektleitung, Konsortiumbuilding, Prototypen, Algorithmik
- **AEI:** Szenarienanalyse, SWOT
- **BMI:** mobile Kommunikation, Erkennungsdienstliche Expertise
- **EZV:** Evaluierung
- **PLUS:** Algorithmik
- **SECUNET:** Zertifizierungs-assessment
- **T3K:** Applikationsentwicklung, Business Cases, Verwertung

POLICE CHECKS (ART. 20 IO VERORDNUNGEN)

Starke Änderung der polizeilichen Identifizierungspraxis bei Identitätszweifeln

- *Polizeibegriff des EU Datenschutzregimes* akzeptiert, wodurch die MS mit nationalen Rechtsakten auf Gesetzes Ebenen selbst bestimmen können / müssen, für welche Vollzugsbereiche der „Polizei“ sie das wünschen = volle Verantwortlichkeit des operative Nutzungsumfanges bei MS
- *Nutzungen aus humanitären Gründen zulässig* (Vermisste, Katastrophen, Unfälle)
- *Keine Einschränkung auf Drittstaatsangehörige* (Diskriminierungsverbot)
- **Vorlagerung biometrische Abgleiche mit Fingerabdrücken und Gesichtsbild auf EU Ebene vor Namensanfragen**
- EP verzichtete auf ihre ursprüngliche Forderung vor EU Datenbankcheck zwingend immer biometrische nationale Abgleiche durchzuführen zu müssen (*kein Kaskadensystem*) jedoch wurden *parallel nationale Biometriesuchen* in Übereinstimmung nationales Recht *empfohlen*
- Einigung auf grundsätzliche Anwendbarkeit bei *Personen ab dem 12 Lebensjahr* mit Ausnahmemöglichkeiten bei jüngeren Personen wenn dies im Interesse des Kindes gelegen ist
- *Verbindliche Anwesenheit* der zu identifizierenden Person – keine Abgleiche mit rückliegend erfassten Datensätzen
- Absicherung dieser Anwesenheitsvorgabe durch biometrische **“livescan” Datenerfassungsverpflichtung**
- Zulässigkeit nachfolgende Alphan Datenabfragen von CIR Dateninhalten (**Namensdaten, Reisedokumendendaten**)

MOBILE POLIZEI KOMMUNIKATION - MPK

Derzeitiger Status

- Rund 30.000 Endgeräte – jedem AT Polizeibeamtem verfügbar (dzt. iPhone SE)
- Existierende Log- und Verschlüsselungsinfrastruktur mit Userberechtigungsprüfungen
- Abfragen derzeit nur von Alphan Dateninhalten möglich – manuelle Eingabe
- Scanfunktionen bestimmter strukturierter Alphan Daten existierend
 - Autokennzeichen
 - Identitätsdokumente / Reisedokumente
 - Führerscheine



BIOCAPTURE MPK APP-IMPLEMENTIERUNG

Daten Erfassung

- MPK Basis und Dateninhalte für logging
- Kontaktlose biometrische Datenerfassung mit automatisierter Qualitätskontrolle
 - *Biometrische daten: face (ICAO / ISO 29794-5)* und /oder
 - *finger flat* (z.B. 8 oder 10 finger) kontaktlos über IOS (iPhone)

Daten transfer

- MPK Infrastruktur in die BMI server infrastructure (national) *Verarbeitung nationale Biometricsysteme*
- NUI => ESP European Search Portal mit UMF+ format (international) *Verarbeitung IO Biometricsysteme*
- Interpol I/24 Datennetz (international) *Verarbeitung Interpol biometric hub system*

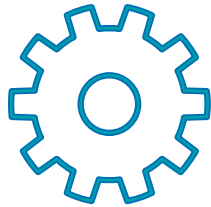
Biometrische Zentral Systeme – data processing types

- Aufbereitung Daten z.B. ISO 19794-2011 upd 2015 = NIST = Interpol standard 2020
- Automatische Suchen / keine Speicherungen TP/TP + face
- Keine forensische Verifizierung in first line Verarbeitungsprozess
- *Durchroutung aufbereiteter Dateninhalte an Enduser (IOS – iPhone)*
- *Möglichkeit für Enduser bei Bedarf forensische Bestätigungsgutachten in BK anzufordern*

INTEGRATION

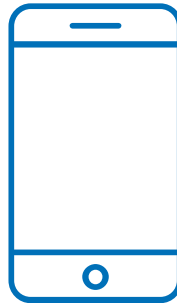
T3K stellt Biocapture als SDK zur Verfügung, die durch den Kunden oder Systemintegrator in Smartphone Apps eingebunden wird. Dort erfolgt der einfache Zugriff auf existierende AFIS/ABIS Datenbanken und auf bestehende Workflows.

T3K Biocapture SDK

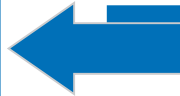


T3K

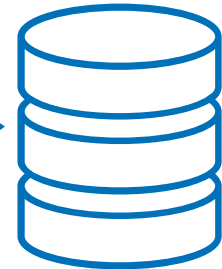
Mobile App



Sicheres Netzwerk



Matcher & Datenbank



Systemintegrator, Kunde

MARKTPOTENTIAL

Behörden

Aktuell sind wir mit ca. 10 Behörden weltweit in Gesprächen oder in aktiven Evaluierungs-Partnerschaften.

Für diese Evaluierungen arbeiten wir meist mit lokalen Integrationspartnern zusammen, die die Einbindung in bestehende Apps der Behörden übernehmen.

Der modulare Ansatz von Biocapture wird dabei von den Evaluierungspartnern besonders geschätzt.

B2B

Aktuell sind wir mit ca. 15-20 Integratoren, Resellern und Implementierungspartnern weltweit in Gesprächen oder in aktiven Evaluierungs-Partnerschaften.

Diese Partnerschaften werden unseren Markteintritt von Beginn an stützen und uns kontinuierlich Einblick und Ansatzpunkte in den lokalen Märkten gewährleisten.

Das bisherige Feedback erfreut uns dabei sehr!

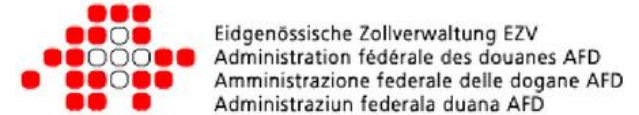
FEEDBACK BEHÖRDEN INTERNATIONAL

Police Saudi Arabia: *“so far, this is the only solution which actually works ...”*

UK Home Office: *“This is by far the best what we have seen on Smartphones”*

Leading AFIS supplier
Innovatrics: *“we matched against 70 Million, and still get hits”*

DANKE AN DIE PARTNER



 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



THANK YOU!

Bernhard Strobl, 4.10.2021

